

Herausgeber: COSUS
 Computersysteme und Software GmbH
 V.i.S.d.P.: Claus Dietrich
 Redaktion: Claus Dietrich, Nadja Dietrich, Tobias
 Thriene, Alexander Jägers, Matthias Haas,
 Frank Schick, Daniel Strizeski
 Auflage: 3500 Stück

Trotz aller Sorgfalt können wir für die Richtigkeit der
 Inhalte keine Gewähr übernehmen.



COSUS Computersysteme und Software GmbH

Leopoldstraße 1 Tel. +49 7724 9386-0
 78112 St. Georgen Fax +49 7724 9386-777
 www.cosus.de info@cosus.de

COSUS
 IT BUSINESS LÖSUNGEN

i:mail



Für kühle Rechner
 Automatisiertes Client-
 management mit KACE

Seite 6



Auf gute Zusammenarbeit
 VISCO JET neuer ERP-Kunde der
 COSUS

Seite 7



Mehr als Verpackung
 Innovative Design-Schutzhülle fürs
 iPhone

Seite 8

COSUS Mitarbeiter-Portrait

Daniela Heini

Wenn man hochwertige EDV-Produkte günstig einkaufen möchte, fragt man am besten Daniela Heini. Sie kennt den Markt aus dem Effeff, ist Ansprechpartnerin für Hersteller und Lieferanten und hat die aktuellen Preise im Blick. In ihrer jetzigen Funktion bei COSUS ist sie für den kompletten technischen Einkauf zuständig. Und wenn mal Not am Mann, oder besser: an der Frau ist, unterstützt sie auch gerne den Vertrieb im Backoffice. Auch hier kennt sie sich bestens aus. Kein Wunder, denn Daniela Heini arbeitet bereits zum zweiten Mal für das St. Georgener Systemhaus. Von 2007 bis 2008 hat sie hier ihre Ausbildung als Bürokauffrau zu Ende geführt und erfolgreich abgeschlossen. Danach zog es Daniela Heini in die weite Unternehmenswelt.

Zwei Jahre lang arbeitete sie für eine Unternehmensberatung in Donaueschingen. Als Gregor Bonse eines schönen Tages bei ihr anrief und sie fragte, ob sie sich eine Rückkehr zur COSUS vorstellen könnte, war sie zunächst überrascht. Dennoch nahm sie das Angebot an: „Bei COSUS hat es mir immer sehr gefallen. Und die selbstständige Arbeit und das ständige Erlernen neuer Dinge in meiner neuen Tätigkeit empfinde ich als echte Herausforderung. Zudem arbeite ich sehr gerne mit Kunden und Kollegen



zusammen. Ich finde es toll, dass mir COSUS so viele wichtige Aufgaben übertragen hat!“ Nach einem langen Tag im Büro zieht es Daniela Heini oft hinaus in die freie Natur. Mit ihrem Pferd unternimmt sie lange Ausritte durch die herrliche Schwarzwaldlandschaft. Ebenso gern verbringt sie ihre Freizeit mit ihrem Freund bei einem gemeinsamen Besuch im nahegelegenen Fitnessstudio. Wenn der Abend dann mit Freunden bei einem leckeren Abendessen gemütlich ausklingt, dann weiß sie, dass hier einfach alles für Sie stimmt.

In eigener Sache

COSUS engagiert weiterhin sich als Ausbildungsunternehmen

Von Jahr zu Jahr haben es Unternehmen in der Region schwerer, geeignete Auszubildende finden. Dennoch ist es COSUS wieder gelungen, zwei Auszubildende zu gewinnen.

Seit Jahren bildet COSUS erfolgreich aus. Es spricht sich herum, dass Auszubildende bei COSUS durchweg mit guten Noten abschließen. So konnte das IT-Unternehmen, trotz gesunkener Bewerberzahl, in diesem Herbst wiederum zwei Auszubildende an Bord holen.

Melanie Vollmer kommt direkt von der Schule. Einen Tag lang hat sie in die Sekretariatsarbeit hineingeschnuppert, mit der sie als Auszubildende zur Bürokauffrau überwiegend beschäftigt sein wird. Es hat ihr so gut gefallen, dass sie sich sofort für COSUS als Ausbildungsbe-

trieb entschieden hat. Und die Anforderungen, die COSUS an sie stellt? „Das Unternehmen erwartet viel“, erzählt Melanie Vollmer. „Ich werde viel lernen müssen, um den Anforderungen gerecht zu werden. Aber ich weiß, dass ich es schaffen werde.“

Sebastian Domke kommt geradewegs von der Bundeswehr. Nach der Schule hatte er sich als Zeitsoldat verpflichtet und landete im IT-Bereich. Heute ist er ein „alter Hase“, was Server und Netzwerke angeht. Weshalb möchte er eine Ausbildung bei COSUS beginnen? „Ohne abgeschlossene Ausbildung bleibe ich stets eine ungelernete Fachkraft, das wird mir später im Wege stehen“, erklärt Sebastian Domke. „Zudem habe ich die günstige Situation, dass ich meinen Sold noch eine Zeitlang erhalte.“ Und weshalb gerade COSUS? „Die hohen

Anforderungen im Bereich Systemtechnik, in dem ich meine Ausbildung absolvieren werde, haben mich überzeugt. Hier kann ich sicher noch etwas dazulernen, denke ich.“

Obwohl COSUS kein großes Unternehmen ist, hat es in der Vergangenheit kontinuierlich überdurchschnittlich viele Jugendliche ausgebildet. „Es ist unsere Verantwortung, jungen Menschen eine Chance für die Zukunft zu geben. Und bei entsprechender Ausbildung erhält man am Ende auch etwas zurück: Gut ausgebildete Fachkräfte, die das Unternehmen aktiv unterstützen und weiterbringen können.“, erläutert Gregor Bonse, Ausbildungsverantwortlicher bei COSUS.

Den neuen Auszubildenden wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg!

Auf den Geschmack gekommen



**Das Augsburger Kaffeehaus
 Dichtl setzt auf GAUDEO –
 den neuen Multiroom-
 Entertainment-Genuss
 von COSUS**

Ihr Erfolg. Unsere Motivation.

Musik liegt in der Luft

Augsburger Café setzt auf Multiroom-Entertainment-Lösung von COSUS



„Das Tollste aber an GAUDEO ist, dass es sich durch seinen modularen Aufbau an wechselnde Rahmenbedingungen problemlos anpasst!“

Claus Dietrich, Geschäftsführender Gesellschafter, COSUS GmbH



Das Ende einer Ära



Innerhalb von zwei Tagen installierte COSUS eine individuelle Multiroom-Entertainment-Lösung, die auf die Kundenwünsche und die räumliche Situation abgestimmt war. GAUDEO macht es möglich: perfekte Musikzusammenstellung in allen Räumen.

In Zukunft haben Kunden des Café Dichtl doppelt Grund zur Freude. Bei jedem Besuch des Kaffeehauses in der Schranenstrasse werden sie noch vielfältiger verwöhnt: mit erlesenen kulinarischen Gaumenfreuden und mit einem wohl-dosierten, audiophilen Klanggenuss in sämtlichen Räumen.

Das vielseitige Angebot an Kuchen und Torten, die handgeschöpften Schokoladenspezialitäten und dutzende Pralinsorten haben das Café Dichtl zu einer der TOP-Adressen für Genießer in Augsburg gemacht. In dieser gemütlichen Kaffeehausatmosphäre, die zu den schönsten der Stadt gehört, wird in Zukunft eine maßgeschneiderte GAUDEO Multiroom-Entertainment-Lösung von COSUS für beeindruckende Klangerlebnisse in höchster Qualität sorgen.

Die Idee zum Einsatz einer solchen Audioloösung stammt von einem der Inhaber. Nach der Installation einer GAUDEO Home-Entertainment-Lösung in seinem Privathaus, war Georg Krachenfels so begeistert, dass er sie auch im Café haben wollte. Und da sich das Café Dichtl in der Schranenstrasse gerade im Umbau befand, durfte COSUS sofort mit der Umsetzung beginnen.

Die Anforderungen an das Projekt

Die bestehende Anlage mit CD-Wechsler als Abspielgerät und betagten Lautsprechern,

sollte durch eine modernere Anlage ersetzt werden.

Als Musikquelle kommt in Zukunft GAUDEO zum Einsatz. Zwei Verstärker der Firma WHD (namhafter Hersteller von Lautsprechersystemen aus Deisslingen) verteilen die Musik über die Räumlichkeiten des Cafés. Jede einzelne Raumzone kann separat gesteuert werden. Als Quelle zur Musikwiedergabe dient eine Musiksammlung des Café Dichtls, eine ausgewählte Mischung aus modernem Pop und Oldie-Klassikern.

Rechtzeitig zur Wiedereröffnung, am Wochenende nach Fronleichnam, dem 25. Juni 2011, sollte das neue System mit allen Komponenten betriebsbereit sein.

Aber nun zum Projekt. Auf Wunsch des Kunden wurde die Standardausstattung des GAUDEO-Pakets leicht verändert und den Anforderungen im Betrieb eines Cafés angepasst. Aufgrund der Flexibilität der Multiroom-Entertainment-Lösung von COSUS konnte der Kunde bestehende IT-Komponenten weiter nutzen. In der Firmenzentrale in der Rosenstrasse laufen sämtliche EDV-Aktivitäten und -Systeme zusammen. Das GAUDEO Management, ebenso wie die Registrierkassen, sind direkt über VPN an die Zentrale angebunden.

Die GAUDEO-Komponenten wurden bei COSUS in St. Georgen eingerichtet, die einzelnen Hardwaremodule aufeinander abgestimmt und angepasst. Danach wurden, nach Auswahl von Herrn Krachenfels, die Titel aus der Musiksammlung übernommen.

Um auf das Musikangebot des Interneta-

diens, eine der wesentlichen Funktionen der GAUDEO-Lösung, problemlos zugreifen zu können, wurde die bestehende Internetanbindung angepasst und zugleich kostenoptimiert.

Erster Tag: Installation vor Ort

Die Installation und Inbetriebnahme fand am 21. und 22. Juni im Café in Augsburg statt, inmitten hektischen Baubetriebs mit zahlreichen Handwerkern. Das GAUDEO-System sollte im Büro im ersten Stock installiert werden. Die neue Leitung war gelegt und die Zugangsdaten der Vodafone-Leitung wurden am neuen DSL Router eingetragen. Damit war die Internetanbindung vorhanden und weitere Schritte konnten nun erfolgen.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lösung sind mobile, WLAN fähige Komponenten, die in einem Netzwerk eingebunden werden können. Hierzu wurde ein entsprechend gesichertes Funknetzwerk aufgebaut und



Unternehmen	
Branche:	Handwerk/Konditorei
Gründung:	1936
Mitarbeiter:	80
Hauptsitz:	Augsburg
Standorte:	2 Kaffeehäuser in Augsburg
Produkte:	Kaffeehäuser: Kaffeespezialitäten, Mittagstisch, Kuchen und Torten usw. Ladengeschäfte: Kuchen, Torten, handgeschöpfte Schokoladen, handgefertigte Pralinen, Designer Schokoladenkreationen, exklusive Geschenkideen wie z.B. Wein u. Schokolade

Bild v. li. n. re.: Werner Dichtl, Hammi Dichtl, Susanne Dichtl-Krachenfels, Georg Krachenfels

eingesetzt.

Eine ungeplante Hürde war bei der Installation der Verstärkerkomponenten zu nehmen. Die Verkabelung der Lautsprecher, die ein Elektriker zuvor verlegt hatte, war nicht beschriftet und musste deshalb einzeln identifiziert werden. Prüfung, Test der einzelnen Zonen, Anschluss an die Verstärkerkomponenten und die korrekte Beschriftung mussten in kurzer Zeit erledigt werden. Am Abend des ersten Tages konnte planmäßig die GAUDEO-Anlage in Betrieb genommen werden.

Zweiter Tag: Einweisung und Schulung

Am zweiten Tag wurde der zuständige Mitarbeiter des Kunden in die Vielzahl der Funktionen des GAUDEO-Systems eingewiesen. Aus der Dichtl Firmenzentrale steuert nun Mathias Gabler alle Funktionen des GAUDEOs.

Die Administration wird über die bestehende VPN-Verbindung erfolgen. Die Verwaltungs- und Steuerungssoftware verschafft Mathias Gabler kompletten Zugriff auf das Management der Anlage. Dadurch konnte das platzsparende System vollständig in das Mobilium integriert werden ohne zusätzliche Ein- oder Wiedergabekomponenten.

Automatismen wie zeitabhängiges Ein- und Ausschalten und die implementierten Zusatzfunktionen stellen sicher, dass die Musikwiedergabe pünktlich und reibungslos zur Ladenöffnung erfolgt.

Zu den Funktionen gehören ein Fernzugriff und die Möglichkeit individuellen Konfigurationen vorzunehmen. Weiterhin bleibt das System durch die regelmäßige Analyse, Patches und Updates aktuell und stabil. Das gewährleistet einen dauerhaften und störungsfreien Betrieb und senkt Wartungsarbeiten auf ein Minimum.

GAUDEO: Perfekter Klang in allen Räumen

GAUDEO ist nicht einfach nur ein einzelnes Produkt, sondern eine Lösung, die individuell zusammengestellt wird. Deshalb spielt die persönliche Fachberatung eine große Rolle. Vor-Ort werden Anforderungen dargestellt, alle Fragen beantwortet und Eckpunkte erläutert. Die notwendigen Komponenten können daraufhin exakt ermittelt werden.

Sämtliche Geräte sind miteinander vernetzt und durch Einzelkomponenten wie z.B. Festplatte, Audioplayer, Router und Notebook ergänzt. Vorhandene Audiodaten werden zentral gespeichert und stehen an jedem Endgerät zur Verfügung. Dabei sind alle übertragbaren Dateiformate frei und ohne Qualitätsverlust zugänglich. Die Bedienung von GAUDEO ist denkbar einfach: Sie erfolgt zentral über die Benutzeroberfläche eines Tablets, PCs oder Notebooks. Bereits vorhandene Hifi-Anlagen werden integriert und können problemlos weiterverwendet werden.

Was die Technik betrifft, ist die GAUDEO-Lösung schnell und einfach zu realisieren. Ohne Wände aufzustemmen und Kabel zu verlegen. Und: GAUDEO fügt sich unauffällig in jedes Wohnambiente ein. Denn neben der kabellosen Übertragung von Musik, sind alle Endgeräte designorientiert und platzsparend. Zur Musikdatenverteilung im jeweiligen Gebäude wird ein speziell angepasster und hochoberer WLAN-Router eingesetzt.

„Das Tollste aber an GAUDEO ist, dass es sich durch seinen modularen Aufbau an wechselnde Rahmenbedingungen problemlos anpasst!“, dieses persönliche Fazit zieht Claus Dietrich, Geschäftsführer der COSUS GmbH. Und auch der spricht aus Erfahrung!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die E-Mail erleidet gerade das gleiche Schicksal wie der Brief: sie wird abgeschafft. - Diesen Eindruck gewinnt man nach Lektüre der Fachpresse. Immer mehr Menschen nutzen Kommunikationsmittel, mit denen sie sich schneller, öfter und informeller mitteilen können: SMS-Nachrichten, Instant-Messenger-Chats, Soziale Netzwerke ...

Erstaunlicherweise betrifft dies nicht nur Menschen unter 30. In den USA ist die E-Mail-Nutzung auch bei den 45 bis 54-Jährigen um 12 Prozent zurückgegangen. Und bei den Unternehmen sieht es nicht anders aus. Hier findet ein Umdenken statt. Man hat erkannt, dass die schiere Masse an E-Mails wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll ist. Hand aufs Herz: Sicher haben auch Sie sich gelegentlich schon über E-Mails geärgert. Über das zeitraubende Lesen und Schreiben. Über nervige Rundmails oder das endlose Hin-und-Her von Rückantworten, die zu keinem Ergebnis führen. Obwohl ich mich mit diesen Unzulänglichkeiten arrangiert habe, ahne ich, dass die Tage der guten alten E-Mail gezählt sind. Weil es Lösungen gibt, die effizienter und technologisch fortgeschritten sind. Digital in Echtzeitkommunikation.

Erinnern Sie sich: Auch Smartphones wurden anfangs belächelt, heute gehören sie zum Standard und sind in jede Unternehmens-IT eingebunden. Und deshalb wird COSUS Sie stets unterstützen, wenn es Herausforderungen gibt. Sprechen Sie uns einfach auf neue Themen an, gerne auch klassisch - per E-Mail!

Herzlichst Ihr

Claus Dietrich
Geschäftsführender Gesellschafter

Das Rezept des süßen Erfolges

Interview mit Susanne Dichtl-Krachenfels, Geschäftsführerin der Dichtl KG Café Conditorei Confiserie



Seit mehr als 75 Jahren ist Ihr Unternehmen erste Adresse für Genießer in Augsburg. Was ist Ihr Erfolgsrezept?

Dichtl: Das Klassische und Traditionelle an Konditorei, Confiserie und Kaffeehaus bewahren, und dennoch kreativ und konsequent weiterentwickeln. Die Qualität der Produkte und unseres Service haben dabei oberste Priorität!

Inwiefern hat sich der Geschmack Ihrer Kundschaft im Lauf der Jahre verändert? Welche Auswirkungen hat das auf Ihr Sortiment?

Dichtl: Die Kunden sind mutiger geworden. Dank der immer noch voll im Trend liegenden Kochsendungen freuen sich die Kunden über kreative Geschmacks- und Produktkreationen, die sie begeistert probieren. Klassische Produkte, wie Käsesahne oder Sahnetrüffel, wird es weiterhin geben, allerdings bieten wir unseren Kunden immer wieder neue Geschmackskombinationen, wie beispielsweise Himbeer-Prosecco, Limette-Mango oder einen Designer-Nikolaus mit 25-Karat-Blattgold.

Wie entstehen bei Ihnen neue Produkte? Woher kommen die Ideen?

Dichtl: Der Anstoß für ein neues Produkt kommt meistens aus der Familie. Die Idee wird den Meistern in der Produktion vorgestellt. Sie entwickeln gemeinsam mit ihren Konditoren und Auszubildenden verschiedene Vorschläge. Sie werden anschließend in der Gruppe, das heißt im Team von Geschäftsleitung, Mitarbeitern Verkauf, Service und Produktion, vorgestellt und bewertet. Diese Produkte werden bis zur Perfektion weiterentwickelt und ausgefeilt.

Wie stellen Sie die Spitzenqualität Ihrer Produkte sicher?

Dichtl: Beim Einkauf achten wir neben der Qualität auch auf Kontinuität. So arbeiten



Susanne Dichtl-Krachenfels, Geschäftsführerin Dichtl KG Café Conditorei Confiserie

wir schon seit Jahrzehnten mit den gleichen Lieferanten und Handwerkern zusammen, von deren Leistungsfähigkeit und Qualität wir überzeugt sind. Bei Rohstoffen wie beispielsweise Schokolade, die wir aus Übersee beziehen, überzeugen wir uns auch schon einmal selbst von den Anbau- und Verarbei-

» Es wird zukünftig noch einige Projekte geben, in denen wir das Wissen und die Erfahrung von unserem IT-Partner COSUS in Anspruch nehmen werden. «

tungsmethoden. Bei der Verarbeitung der Produkte verwenden wir modernste Maschinen, um Arbeitsgänge für unsere Mitarbeiter zu erleichtern. Wer schlägt beispielsweise heute noch Sahne von Hand? Jedoch passen wir keine Rezepte an Maschinen an! Handarbeit hat bei uns noch immer einen sehr hohen Anteil. Der Vertrieb erfolgt durch

unsere Kaffeehäuser mit Ladengeschäften oder über unseren Internetshop. Auch dort liegt uns die Qualität der Beratung sehr am Herzen.

Was tun Sie aktiv, um die Geschäftsbeziehungen zu Ihren Kunden zu pflegen? Welche Rolle spielen Verkauf/Marketing/Werbung?

Dichtl: Wir sind sehr stolz darauf, langjährige gewachsene Kundenbeziehungen zu haben, die bei uns zum Teil bereits in der dritten Generation einkaufen oder unsere Kaffeehäuser besuchen. Der Eventcharakter spielt für uns eine sehr große Rolle. So bieten wir unseren Kunden neben außergewöhnlichen Verkaufsaktionen auch Events im Kunst- und Kulturbereich und laden unsere Kunden und Gäste immer wieder ein zu Lesungen, Vernissagen oder Produktpräsentationen, um in ungezwungener Atmosphäre das Kaffeehaus als Ort der Kommunikation und Begegnung erlebbar zu machen.

In welchem Bereich sehen Sie Wachstumsschancen für Ihr Unternehmen?

Dichtl: Der Onlineshop und das Marketing übers Internet, insbesondere die neuen Social Media Möglichkeiten, bergen auch für einen traditionellen Betrieb wie die Konditorei ein enormes Potential, das es noch zu nutzen gilt.

Wie würden Sie Ihr Unternehmen positionieren? Welches Image verbindet man mit Ihrem Unternehmen?

Dichtl: Wir sind in einer Branche tätig, die nicht lebensnotwendig, jedoch sehr wichtig für das persönliche Wohlbefinden ist. Unsere Gäste und Kunden gönnen sich etwas. Und wir arbeiten daran, dass es für sie genussvoll

ist und keinesfalls langweilig wird.

Wie lässt sich Ihr Markt beschreiben? Hat Ihr Unternehmen Kundschaft über die Region hinaus?

Dichtl: Wir haben zwei Bereiche. Zum einen die Kaffeehäuser, mit dazugehörigem Ladengeschäft, und zum anderen den Onlineshop. Ihn bewerben wir in verschiedensten überregionalen Printmedien. Somit sind wir für unsere Kunden in ganz Deutschland und darüber hinaus und zudem rund um die Uhr erreichbar.

Welche Bedeutung hat das Internet für Ihr Geschäft?

Dichtl: Für uns als mittelständischen Handwerksbetrieb birgt das Internet ein enormes Potential.

Was war Ihre größte Herausforderung in den letzten drei Jahren?

Dichtl: Das Unternehmen trotz der wirtschaftlich schwierigen Situation weiter zu entwickeln, zu modernisieren und neue Märkte zu erschließen.

Wo sehen Sie Ihr Unternehmen in 10 Jahren?

Dichtl: Wir werden nach weiteren Vertriebswegen suchen und den Manufakturcharakter noch weiter herausstellen. Auch den Bereich Design und Schokolade werden wir weiter entwickeln. Dichtl wird deutschlandweit ein Begriff für das Außergewöhnliche im Bereich der Konditorei und Confiserie sein! Daran werden wir mit Nachdruck arbeiten.

Welche Rolle spielt die IT und insbesondere COSUS?

Dichtl: COSUS hat uns ein großes Stück vorangebracht, durch GAUDEO und die damit verbundene musikalische Untermauerung beider Kaffeehäuser. Wir haben nun die

Möglichkeit ausgewählte Hintergrundmusik durch Playlisten jahreszeit- und sogar tageszeitabhängig individuell zu gestalten, ohne lästiges Wechseln von CDs oder das permanente Bestücken eines Wechslers. Man bekommt mit der Zeit einen riesigen Fundus und die Gäste finden es interessant, wenn sich klassische Musik mit Loungemusik abwechselt, denn ebenso unterschiedlich ist auch unser Publikum. Auch im Bereich der Büroorganisation und Systemsicherung konnten wir uns dank COSUS um einiges verbessern. Ebenso war COSUS durch kompetente Beratung und Unterstützung maßgeblich an der Weiterentwicklung unserer Onlinepräsenz beteiligt.

Wie kam es zu einer Zusammenarbeit mit COSUS?

Dichtl: Durch eine Vernissage in den Geschäftsräumen von COSUS, die wir auf Empfehlung der Künstler kulinarisch unterstützen durften. Dort haben wir einiges über die Geschäftsbereiche von COSUS erfahren.

In welchen Bereichen wird COSUS für Sie tätig? Welche Dienstleistungen kaufen Sie von COSUS ein?

Dichtl: Systemsicherheit, Betreuung und Lieferung von Hardware, Kommunikationsverbesserung - wie beispielsweise die Installation eines Exchangeservers - Erstellung eines neuen Internetauftritts sowie weiterhin kompetente Beratung bei der tieferen Nutzung von Social Media.

Service, Qualität, Zuverlässigkeit, Preis-Leistungs-Verhältnis. Wie schätzen Sie COSUS ein?

Dichtl: Wir arbeiten schon seit längerem mit COSUS zusammen und schätzen den kompetenten und zuverlässigen Service und Beratung. Es wird bestimmt zukünftig noch einige Projekte geben, in denen wir das Wissen und die Erfahrung unseres IT-Partners COSUS in Anspruch nehmen werden.

Daten & Fakten

GAUDEO: Multiroom-Entertainment vom Feinsten

Die Vorteile im Überblick:

- Produkt-Konfiguration für Audiogenuss in mehreren Räumen
- Vernetzung von Audio/Internetradio/PC
- Einbindung vorhandener HiFi-Komponenten
- Zentrale Musik-Datenbank
- Maßgeschneiderte Lösung
- Individuelle Beratung
- Einfache Bedienung
- Unkomplizierte Installation (kabellos)
- Optional: Individueller Service und Support

Technische Highlights:

- Remote-Steuerung des GAUDEO über Webbrowser von jedem PC im Netz
- Verwalten sämtlicher Audio-Daten über Web-Oberfläche
- Backup-Funktion per Knopfdruck
- Schutz vor versehentlichem Löschen einzelner Dateien
- Einbinden bereits bestehender Mediensammlungen
- Kommunikation wahlweise über LAN/WLAN/dLAN
- Automatisiertes Rippen von CDs
- Kompatibilität der Audio-Dateien für portable Musikgeräte

Was kann COSUS tun, um in Zukunft noch besser zu werden?

Dichtl: Sich der Herausforderung stellen weiter auf diesem Niveau der Beratung und des Services zu bleiben. Wir wünschen COSUS weiterhin viel Erfolg!

Wir danken Ihnen für dieses Gespräch!

Ihre Fragen beantwortet:

Matthias Haas
Tel. +49 7724 9386-926
matthias.haas@cosus.de
www.cosus.de

Alles unter Kontrolle

Systemmanagement muss nicht kompliziert sein!



Zahlreiche Unternehmen pflegen ihr Clientmanagement manuell. Automatisierte Implementierungen sind teuer und schwer zu administrieren. Es geht auch anders. Sparen Sie Zeit und Geld: Nutzen Sie KACE!

Im Rahmen der fortschreitenden Umwandlung des Hardwareherstellers Dell zum kompletten Lösungsanbieter, stellt das Unternehmen mit dem Produkt KACE einen einfachen Einstieg in das Thema System-Management bereit.

Dell KACE Appliances bieten eine einfache Basis für die notwendigen Aufgaben des Client-System-Managements. Die Komple-

xität der Lösung steigt erst mit der Komplexität der Anforderungen und ist nicht von Anfang an vorhanden, so wie bei vielen anderen bekannten Lösungen am Markt. Alle Basisaufgaben sind einfach und übersichtlich abzubilden.

Der Einstieg in die Lösung wird durch die KACE1000 angeboten. Darin enthalten sind Inventory, Asset Management Service Desk und das Patching. Für erweiterte Deployment-Aufgaben kann das System durch die KACE2000 erweitert werden. Dadurch wird das Leistungsportfolio deutlich erweitert. Selbstverständlich lassen sich beide Appliances zentral verwalten.

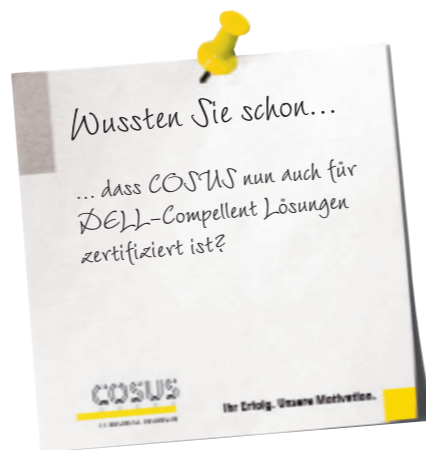
Die Einbindung in das bestehende Netzwerk ist einfach. Die Systeme stehen entweder als virtuelle Appliance (VMWare) oder als eigenständige Hardware zur Verfügung. Mit einer geringen Einrichtungszeit sind die ersten Funktionen sofort verfügbar.

KACE ist grundsätzlich für eine heterogene Umgebung konzipiert, bietet in Verbindung mit DELL-Geräten jedoch weitere Vorteile. So kann beispielsweise der Wartungsstatus



eines Gerätes direkt im Inventar abgefragt werden bzw. bei Dell-Systemupdates ausgerollt werden: Das Produkt, das seit längerem erfolgreich auf dem US-amerikanischen Markt vertrieben wird, ist nun seit dem 13. Oktober auch in deutscher Sprache verfügbar.

COSUS sieht in der Lösung ein immenses Potential für die Kunden und hat sich deshalb als einer der ersten Partner in Deutschland als DELL KACE Specialist Partner zertifiziert.



Ihre Fragen beantwortet:
Tobias Thriene
Tel. +49 7724 9386-963
tobias.thriene@cosus.de
www.cosus.de



K1000 Management Appliance

Geräteerkennung und Bestandserfassung
Automatische Erkennung von Hardware- und Softwarekonfigurationen im gesamten Netzwerk über verwaltete Softwareagenten oder agentenfreie Netzwerk-Scans

Softwareverteilung
Remote-Installation und -Verteilung von Anwendungen, Updates und digitalen Beständen (Verteilung und Updates können je nach Rechnergruppe zeitlich flexibel geplant werden)

Bestandsverwaltung
Vereinheitlichung und Automatisierung von computergestützten und nicht computergestützten Bestandsverwaltungsprozessen, von der Bereitstellung bis hin zur Außerbetriebnahme; Vereinfachung von Aufgaben wie Software-Compliance und Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Patch-Verwaltung
Schnelle, präzise und sichere Patch-Verwaltung zur proaktiven Verwaltung von Bedrohungen durch das automatische Sammeln, Analysieren und Bereitstellen von Patches im gesamten Unternehmen

Servicedesk
Benutzerfreundliche, konfigurierbare und integrierte Servicedesk-Verwaltung für prozess- und bedarfsbasierten Support

Sicherheitsprüfung und -durchsetzung
Bereitstellung von Skripten und Dienstprogrammen zur Ermittlung von Sicherheitslücken, Durchsetzung von Sicherheitsrichtlinien und Isolierung von Problembereichen

K2000 Management Appliance

Festplatten-Imaging
Intelligente, dateibasierte Imaging-Lösung, welche die Kosten der Image-Verwaltung, -Erfassung und -Speicherung reduziert

Sammeln von Windows® Treibern
Das Dienstprogramm zum Sammeln von Treibern ermöglicht das Hochladen aller gültigen Treiber in die Appliance, um Hardwarekonfigurationen durch eine umfangreiche Treiberbibliothek zu unterstützen.

Konfiguration vor und nach der Bereitstellung
Automatisierung sämtlicher Bereitstellungsaufgaben, einschließlich RAID- und BIOS-Konfiguration, Anwendungsin- und Skriptausführung

Scannen und Analysieren des Computerbestands
Detaillierte Hardwarebestandserfassung bei Zielsystemen

Installation des Windows® Netzwerkbetriebssystems
Hardwareunabhängige Bereitstellung eines beliebigen Servers durch die skriptgesteuerte Installation

Remote-Systemreparatur und -Wiederherstellung
Führen Sie eine Remote-Wiederherstellung beschädigter Systeme durch, die sich nicht aus einer GUI-basierten Vorinstallationsumgebung starten lassen.

Immer wieder COSUS

VISCO JET setzt auf Comarch ERP Enterprise und COSUS



Der Gründer der Visco Jet kannte Comarch ERP Enterprise (Semiramis) bereits aus eigener Erfahrung. Für ihn Grund genug, sich erneut für diese Lösung zu entscheiden. Sein Lösungspartner heißt erneut COSUS.

Bereits zu Beginn der Verhandlungen mit COSUS macht Hans Weber, Geschäftsführer der VISCO JET® Rührsysteme GmbH in Waldshut, keinen Hehl daraus, dass es durchaus Alternativen gibt. „Ich würde mich nie nur auf einen einzigen Anbieter konzentrieren wollen“, so Herr Weber.

„Deshalb habe ich mir mehrere Anbieter von ERP-Systemen angeschaut.“

COSUS hat die Aufgabe wieder mit Bravour gemeistert.

Zugleich gesteht er ein, dass COSUS und Comarch ERP Enterprise einen kleinen Startvorteil haben. Denn das Unternehmen, das er zuvor geführt hatte, war ebenfalls COSUS-Kunde. Deshalb kannte er mögliche Schwachstellen der Lösung, die ihm bei anderen Anbietern vermutlich verborgen geblieben wären. „Wir wissen doch alle, dass es keine hundertprozentige Lösung gibt“, so Herr Weber. „Mit Comarch ERP Enterprise bin ich jedoch sehr dicht an der Idealvorstellung dran.“

Sein neues Unternehmen, die VISCO JET® Rührsysteme GmbH, stellt ein spezielles Rührsystem her. Zum Kundenkreis des Maschinenbauunternehmens gehören eine große Zahl von Unternehmen, darunter einige Weltkonzerne wie Henkel, Hoffmann-La Roche, BASF, Bayer oder Heidelberger Druckmaschinen. Seinen Markterfolg verdankt das VISCO JET® Rührsystem einer patentierten Technik, mit der bei Misch- oder Homogenisierungsprozessen optimale Ergebnisse selbst bei äußerst niedrigen Umlaufgeschwindigkeiten

erzielt werden können.

Letztlich waren es mehrere Gründe, die für seine Entscheidung ausschlaggebend waren: „Die besondere Stärke lag weniger in Comarch ERP Enterprise allein als vielmehr in dem ausgezeichneten Service, den ich schon über lange Zeit von COSUS erhalte“, beschreibt Herr Weber das Besondere. „Hinzu kommt, dass es für mich sehr einfach war, bestehende Daten zu übernehmen. Auch das war zweifelsohne ein Vorteil.“

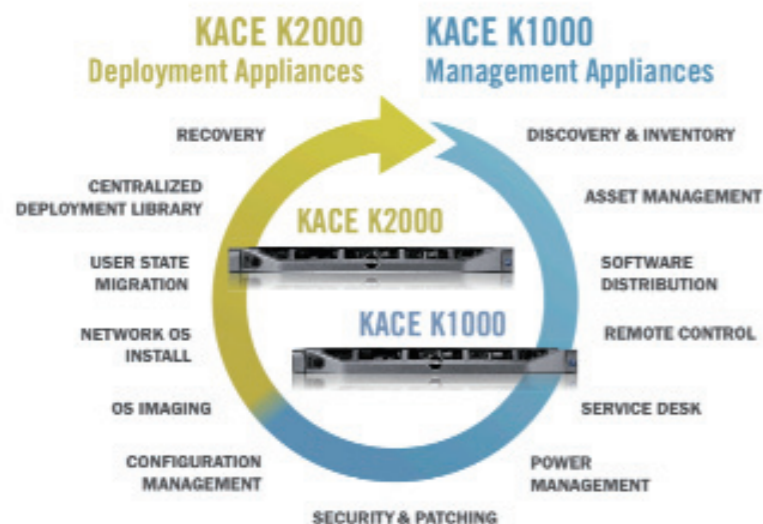
Die etwas höheren Investitionskosten gegenüber den Wettbewerbern fallen für ihn dagegen kaum ins Gewicht: „COSUS lag mit der Kalkulation zwar höher als die Mitbewerber. Ich

wusste jedoch, welchen Gegenwert ich erhalten. Und so war das überhaupt kein Thema mehr, den Aufpreis habe ich gerne akzeptiert.“ Neben den Standardmodulen von Comarch ERP Enterprise hat sich die VISCO JET® Rührsysteme GmbH zudem dazu entschlossen, auch den Server von COSUS zu kaufen.

Die Zusammenarbeit mit COSUS hat reibungslos geklappt: „Binnen kürzester Zeit hat COSUS das System implementiert. Wir hatten wirklich enormen Zeitdruck und COSUS hat die Aufgabe wieder einmal mit Bravour gemeistert“, bestätigt Herr Weber.

Über den neuen Kunden freuen wir uns - und bedanken uns für die netten Worte, Herr Weber!

Ihre Fragen beantwortet:
Frank Schick
Tel. +49 7724 9386-946
frank.schick@cosus.de
www.cosus.de



Ultraleicht und megaschön

Neue Design-Schutzhülle fürs iPhone



Die Firma Weiss Geräte und Apparatebau in Villingen-Schwenningen ist eine gute Adresse, wenn es um die Entwicklung neuer Produkte und die Lösung anspruchsvoller Fertigungsaufgaben geht.

„Der Kunde kommt mit einem Problem zu uns, das er gelöst haben will“, bringt es Geschäftsführer Holler auf den Punkt. „Ausgehend von der individuellen Aufgabenstellung des Kunden entwickeln wir unsere Ideen und Lösungsvorschläge. Durch den Einsatz modernster Zerspanungstechnik nimmt das Ganze dann Gestalt an. Wir lösen jede Fertigungsaufgabe in beinahe jeder Größenordnung hochpräzise, effizient und kostengünstig.“

So auch in diesem Fall. Ausgangspunkt für die Herstellung einer hochwertigen Design-Schutzhülle für iPhones war die Idee, ein edles Produkt aus Aluminium zu kreieren, das es in dieser Form auf dem europäischen Markt noch nicht gibt. Zugleich zielt man mit diesem nützlichen Smartphone-Accessoire

natürlich auch auf den globalen Markt.

Die Ideen zu dieser Innovation, ist eine Art Joint-venture zwischen dem Designer Manuel Bubori (Atelier Bubori GmbH) und dem Produktionsteam der Firma Weiss & Co.KG. Realisiert wurde das Ganze durch die neu gegründete Firma ISONART.

Die Schutzhülle selbst besteht aus hochwertigem Aluminium. Dank ihrer Materialbeschaffenheit und mehrerer integrierter Sicherungsgummis bietet das Gehäuse für das iPhone4 einen optimalen Schutz – und liegt trotz der großen Stabilität ultraleicht in der Hand. Wie man das von einem trendigen Zubehörprodukt erwarten darf, ist die Schutzhülle in zahlreichen unterschiedlichen Varianten erhältlich: Ein breites Spektrum an Farben steht zur Auswahl, auf Wunsch kann die Design-Schutzhülle vergoldet oder versilbert werden. Sogar der Namenszug des Besitzers kann eingraviert werden. Zusätzlich beinhaltet das aktuelle

Produktprogramm eine praktische Powerstation und einen multifunktionalen iPad-Ständer. Weitere innovative Produkte sind zurzeit in Vorbereitung und werden in Kürze auf den Markt kommen.



Ihre Fragen beantwortet:
Daniel Strizeski
Tel. +49 7724 9386-930
daniel.strizeski@cosus.de
www.cosus.de

Ende gut, alles gut

Neue Domainendungen fürs Internet

Die neuen Domainendungen (nTLDs)
Wie Sie vielleicht schon den Medien entnommen haben, gibt es ab 2012 ein Bewerbungsverfahren für neue Domainendungen. Diese werden nach Abschluss des Verfahrens voraussichtlich ab 2013 registrierbar sein.

Falls Sie Interesse haben, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail mit dem Domainnamen, für den Sie sich interessieren. Sie können auch gerne auf unserer Website die Vorregistrierung vornehmen. Da die Preise und die Bedingungen noch nicht bekannt sind, werden wir Sie vor dem Start der Neuregistrierung nochmals um

Bestätigung der Registrierung bitten.

Sie können bei uns ab jetzt kostenlos und unverbindlich folgende neuen Domainendungen vorregistrieren:

.africa	.bayern	.berlin
.bike	.board	.eco
.film	.florida	.free
.gay	.green	.hamburg
.hotel	.love	.med
.music	.nyc	.reise
.shop	.sport	.web

Die Domainendung .XXX geht schon dieses Jahr ins Rennen

Sie ist hauptsächlich für Firmen aus der Unterhaltungsbranche interessant. Aber auch Firmen außerhalb dieser Branche, können mit dieser Domainendung ihre bestehenden Adressen erweitern.

Ihre Fragen beantwortet:
Alexander Jägers
Tel. +49 7724 9386-928
alexander.jaegers@cosus.de
www.cosus.de

Mut zur Lücke

IT-Sicherheit ist häufige Schwachstelle in Unternehmen



Inwieweit ein Unternehmen Hackern und Datendieben Angriffsflächen bietet, hat es selbst in der Hand.

Einbrüche, Informationsdiebstähle und Manipulationen sind in der Wirtschaft an der Tagesordnung. Der erste Fall einer Werksspionage ereignete sich bereits im Jahr 500 nach Christus: Damals wurden Seidenraupen von China nach Indien geschmuggelt. In unseren Tagen ist aus der Raupe ein mehrere Gigabyte großer „Informationsschmetterling“ geworden, der über die Datenleitungen deutscher Unternehmen entschwindet.

Das Jahr 2011 scheint das Jahr der Cyberkriminellen und Hacker zu werden: Kaum eine Woche vergeht, in der es keinen neuen Skandal gibt. Benutzerdaten werden von Großunternehmen gestohlen, Hacker-Gruppen attackieren Staaten, den IWF und die Vereinten Nationen. Zahlreiche Führungskräfte nehmen das achselzuckend zur Kenntnis und ziehen daraus den Schluss, dass die Welt des Internets extrem unsicher sei und man sich nicht wirksam dagegen schützen könne.

Dabei hat es jedes Unternehmen selbst in der Hand: Es entscheidet nach eigenen Maßstäben, ob die Unternehmens-IT mit einer Papierwand oder einer Stahlbeton-Ummantelung geschützt wird. Gleiches gilt ebenso für die verwendete Hard- und Software. Und zwischen den Angreifern und der Art ihrer Angriffe gibt es erhebliche Unterschiede. Heutzutage sind es keine einzelnen Unternehmen oder Freizeithacker, die den Wettbewerb ausspionieren und immensen Schaden verursachen. Inzwischen beschäftigen Untergrundformationen und Geheimdienste tausende Computerexperten weltweit, um politische Ziele zu erreichen oder inländischen Unternehmen einen technologischen Vorteil zu verschaffen.

Ein relativ simples Angriffsmuster ist die

gezielte Attacke mit gefälschten Mails, die jedoch absolut seriös wirken. Der Angriff ist so vorbereitet, dass der Empfänger kaum eine Chance hat, den wahren Absender und dessen arglistige Absichten zu erkennen. Unter den Opfern sind nicht nur Großunternehmen, sondern sehr viele kleine und mittelständische Unternehmen aus dem Südwesten Deutschlands, die Patente und Entwicklungen ihr Eigen nennen, die für die ausländischen Konkurrenten hochspannend sein können.

Der Verfassungsschutz geht davon aus, dass allein etwa 10.000 Mitglieder der chinesischen Volksarmee damit beschäftigt sind, Daten von Unternehmen zu entwenden. Dazu entwickeln sie permanent hochmoderne Software, sogenannte „Trojaner“, die sich unbemerkt in ein Computersystem einnisten und nur schwer aufzuspüren sind. Sie passen sich an die im Unternehmen bewegten Datenströme an, um keinen Verdacht zu erregen. Auch modernste Antivirensoftware wird diese schädlichen Programme nicht sofort entdecken, da die Trojaner-Signatur in der Regel unbekannt ist. Deshalb wird ein Unternehmen seine Daten im Augenblick niemals zu 100% schützen können.

In den nächsten Jahren kommt es darauf an, neuartige IT-Sicherheits-Konzepte zu entwickeln, die das Know-how eines Unternehmens vom Internet trennen und es zugleich für das operative Geschäft jederzeit verfügbar machen – was im Moment noch eine technologische Utopie zu sein scheint.

COSUS beobachtet die Entwicklungen in diesem Umfeld sehr aufmerksam, um frühzeitig entsprechendes Wissen für seine Kunden aufzubauen. Bis die neuen Konzepte marktreif entwickelt sind, kommen die traditionellen Methoden zur Anwendung, um das Schlimmste zu verhindern. Ob Firewall, Virenschutz, Content-Management oder andere Maßnahmen,

die der IT-Sicherheit dienen: Die IT-Profis von COSUS haben auf die Bedrohungen die richtigen Antworten – Sprechen Sie uns einfach an!

Facts & Figures

- Spektakuläre Hackerattacken beunruhigen die digitale Welt:
 - Das Netzwerk des Betreibers der NASDAQ-Börse wird Opfer eines Hackers: Die Stabilität des Online-Handels und das Vertrauen der Anleger sind bedroht
 - Beim IT-Sicherheitsunternehmen RSA (EMC Tochtergesellschaft) werden Informationen über Authentifizierungsprodukte gestohlen
 - Im Frühjahr 2011 wird Sony angegriffen: Vom PlayStation Network werden personenbezogene Daten von über 100 Millionen Nutzern entwendet
 - Der US-amerikanische Zertifizierungsdienstleister Comodo räumt ein, dass weitere Partnerunternehmen zur Ausstellung digitaler Zertifikate attackiert wurden
 - Über eine Schwachstelle auf der Barracuda Website werden Daten von Partnern, Kunden und Mitarbeitern des Unternehmens ausspioniert
 - Im den Sicherheitsnetzwerken des weltweit größten Rüstungskonzerns Lockheed Martin wird eingebrochen
 - Der Rüstungskonzern L-3 Communications meldet einen digitalen Einbruchversuch
 - Die Daten, Namen und E-Mail-Adressen von mehr als 200.000 Citibank-Kunden aus Nordamerika werden gestohlen
 - Der Internationale Währungsfonds (IWF) wird zum Ziel von Cyberkriminellen

Ihre Fragen beantwortet:
Alexander Jägers
Tel. +49 7724 9386-928
alexander.jaegers@cosus.de
www.cosus.de

Citrix SolSem - 2011

Erfolgreiche Citrix-Veranstaltung in toller Umgebung



COSUS veranstaltete am 28. Juni das mittlerweile sechste „Citrix Solution Seminar“. Wieder anders, wieder spannend und wieder mit topaktuellen Themen.

Treffpunkt der Citrix-Begeisterten (und derjenigen, die es werden wollten), war dieses Mal wieder das „Parkhotel Adler“ in Hinterzarten, ein Fünf-Sterne-Haus mit großer Tradition. Es bot eine ideale Basis für die spannenden Themen, die COSUS gemeinsam mit dem Hersteller präsentierten.

Tobias Thriene, Leiter IT-Vertrieb, begrüßte die Gäste und stellte mit ein paar kurzen Worten die COSUS vor. Direkt im Anschluss erwartete die Teilnehmer ein umfassender Überblick über neue Citrix-Lösungen und die Virtualisierungsstrategie von Citrix. Valentine Cambier, Vertriebsbeauftragte des Herstellers, berichtete sowohl über die Neuerungen der letzten Monate - gerade aus dem Bereich „Virtual Desktop Infrastructure“ (VDI) gab es viel Neues zu erzählen - als auch hochaktuelle Entwicklungen, wie beispielsweise den „XenClient“.

Dennis Fischer, technischer Consultant bei Citrix, untermauerte die theoretischen Ausführungen von Valentine Cambier durch eine Live-Demonstration. Die Besucher konnten sich anhand einer praxisnahen Demoumgebung selbst ein Bild davon machen, wie leistungsfähig die Citrix-Lösungen sind. So konnten sich die Teilnehmer beispielsweise live davon überzeugen, dass die Virtualisierung von Desktops bei Citrix sehr einfach und zuverlässig funktioniert.

Nach einer kurzen Kaffeepause vertiefte Valentine Cambier das Thema. Der gemeinsame Einsatz von Citrix XenDesktop und XenClient stand nun im Fokus ihrer Betrachtungen. Abgerundet wurde dieser Vortrag wieder durch eine Live-Demonstration, die Dennis Fischer abhielt. Wieder schaffte er es, einige „Aha-Effekte“ bei den Besuchern zu erzeugen, die sich freuen, nicht nur graue Theorie, sondern zahlreiche praxisrelevante Beispiele geboten zu bekommen.

Der Vormittag wurde durch ein exzellentes Mittagessen abgerundet, das den gehobenen Ansprüchen des Hotels voll gerecht wurde.

Den Nachmittag gestaltete COSUS. Der technische Leiter, Matthias Haas, und der Citrix Consultant Roland Türk, stellten sich den konkreten Fragen der Gäste. Individuelle Szenarien wurden besprochen sowie Anregungen gegeben. Und das nicht nur von COSUS oder Citrix. Auch untereinander fand ein reger Meinungsaustausch statt. Nicht wenige Besucher maßen gerade diesem Teil der Veranstaltung besondere Bedeutung bei, da er einen greifbaren Nutzen für die tägliche Arbeit bot.

Die Besucher äußerten sich durchweg sehr positiv über das „Citrix Solution Seminar 2011“. Einer der anwesenden IT-Leiter brachte seinen Eindruck auf den Punkt: „Citrix hat mit den neuen Funktionen und Lösungen eine umfassende Kompetenz für das Rechenzentrum im Portfolio. Ich konnte das heute deutlich erkennen und freue mich die Folgegespräche mit COSUS“.

Dem ist nichts hinzuzufügen – herzlichen Dank für Ihre positive Rückmeldung!

Facts & Figures

XEN Desktop:

Citrix XenDesktop 5 verändert das Desktop-Computing und ermöglicht ein noch flexibles, benutzerorientiertes Arbeiten.

Windows-Desktops und verschiedenste Anwendungen werden als Services bereitgestellt, auf die von unterschiedlichen Standorten und Geräten aus zugegriffen werden kann. Die Citrix HDX-Technologie gewährleistet hochwertigen Komfort in jedem Netzwerkszenario, während Citrix XenClient die Offline-Virtualisierung von Desktops ermöglicht. Die Bereitstellungstechnologie Citrix FlexCast erfüllt eine Vielzahl von Benutzeranforderungen innerhalb einer einzigen Lösung. Die offene, skalierbare Architektur integriert sich nahtlos mit aktuellen und zukünftigen Investitionen.

XEN Client:

Desktop-Virtualisierung für mobile Anwender

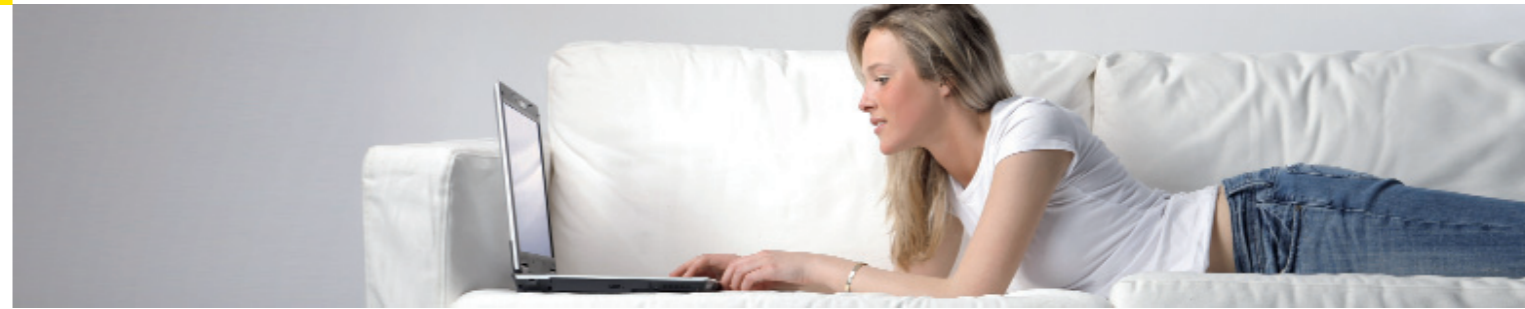
Citrix® XenClient™ bietet virtuelle Desktops zum Mitnehmen. Desktop-Virtualisierung findet immer weitere Verbreitung, denn sie gilt als die beste Alternative, um Windows®-Desktops für Unternehmensanwender bereitzustellen. Und jetzt können Unternehmen auch für mobile Anwender die Vorteile der Desktop-Virtualisierung nutzen, die neue Maßstäbe bei Mobilität und Sicherheit setzt. Mit XenClient haben Laptop-Nutzer mehrere virtuelle Desktops im Gepäck und können jederzeit und von jedem Ort aus arbeiten. So können Benutzer beispielsweise Windows 7 neben Windows XP Desktops auf ein und demselben Laptop betreiben.

Ihre Fragen beantwortet:

Tobias Thriene
Tel. +49 7724 9386-963
tobias.thriene@cosus.de
www.cosus.de

Meine Firma ist, wo ich gerade bin

MYCOSUS Exchange: Die neue E-Mail-Verwaltungslösung vom Profi



Professionelle E-Mail-Verwaltung muss nicht kompliziert und teuer sein, aber sie sollte Ihre unternehmenskritischen Daten vor unbefugtem Zugriff sicher schützen.

Steuerberater Müller ist verzweifelt. Sein wichtigster Kunde hat ihm eine E-Mail zugesendet, in der ihm wichtige Daten zugestellt wurden. Sie müssen kurzfristig bearbeitet werden. Herr Müller würde das gern erledigen, jedoch ist er unterwegs und hat keinen Zugriff auf seine Mails. Denn die landen zwar in seinem E-Mail-Postfach im Büro, nicht jedoch auf seinem Smartphone. Er kann die Nachricht nicht bearbeiten, sein Kunde ist verärgert. Eine E-Mail auf dem Notebook, einen Kontakt auf dem Smartphone und einen Kalendereintrag im Tablet. Kommt Ihnen das bekannt vor? Gerade das, was benötigt wird, befindet sich auf einem Gerät, dessen Daten nicht abgeglichen wurden. Jedes dieser Geräte hat seine Vorzüge in Bezug auf Mobilität, Geschwindigkeit oder Bedienungskomfort und findet seinen perfekten Einsatz in unserer Arbeits- und Privatwelt. Und doch ist es möglich, ohne ständigen manuellen Datenabgleich, und große Investitionen in Server und Software und ohne viel Know-how Ihre E-Mails, Kontakte, Kalender etc. synchron zu halten: Durch den Einsatz Ihres Dienstleisters COSUS!

Es gibt viele Gründe, Groupware- und Nachrichtensysteme mit einem Dienstleister zu realisieren. Freiberufler und kleine Unternehmen haben weder Know-how noch Infrastruktur, um eine zentrale E-Mail- und Datenverwaltung sicherzustellen. Ein weiterer Grund sind die immer höheren Bandbreiten und zugleich abnehmenden WAN-Kosten. Es liegt nahe, Exchange-Dienste externer Hosts über günstige DSL- oder UMTS-Leitungen zu nutzen. Eine Vielzahl an Kosten für Hardware, Lizenzen, Datensicherung, Viren- und Spam-schutz, Management, Überwachung, Strom

Angebot

Das große Plus an Mehrwert:

- Pro Postfach 2GB Speicherplatz
- Outlook Web Access
- ActiveSync und Push-Dienste
- COSUS Anti-Spam und Anti-Phishing
- Beliebige Domains hinzufügen
- Synchronisieren mit beliebigen Endgeräten
- Kompetente Profi-Hotline
- Kostenloser E-Mail Support für Einrichtung
- Hochsicheres COSUS-Rechenzentrum

nur **24,90 Euro** inkl. MwSt. je Monat

24 Monate Laufzeit. Sollten Sie unzufrieden sein, kündigen Sie kostenfrei innerhalb der ersten vier Wochen!

Bequem bestellen unter info@cosus.de

etc. gilt es zu berücksichtigen, entscheidet man sich für einen eigenen Exchange-Server. Da E-Mails und Kalendereinträge zu den unternehmenskritischen Daten gehören, muss die Sicherheit stets Priorität haben. Ein sicheres Rechenzentrum, SSL-zertifizierte Datenübertragung, automatische Backups und passwortgeschützte Datenzugriffe gehören zu den wichtigen Voraussetzungen. Über 80% aller versendeten E-Mails sind Spam und/oder Phishing-Mails, die einem Unternehmen ernsthaft schaden können. Gerade kleinere Unternehmen, die sich aufgrund ihrer Größe in Sicherheit wähnen, werden immer häufiger Opfer.

Neben der Sicherheit geht es um Benutzerfreundlichkeit und Komfort. Einfache Oberflächen, die Drag&Drop-kompatibel sind, gehören zum Standard der neusten Exchange-Generation. Der Online-Webzugriff beinhaltet mittlerweile nicht mehr nur die Anzeige der aktuellen E-Mails, sondern ist ein beinahe vollwertiger Ersatz für Microsoft Outlook. Sie verwalten Ihren eigenen und freigegebenen Kalender, greifen auf Ordner zu oder machen sich Notizen. „Unified Messaging“, also jegliche Form eingehender und zu sendender Nachrichten (z. B. Voice- oder E-Mail, Fax,

SMS), ist ein immer wichtigeres Thema der modernen Kommunikation, das nun auch im Exchange-Bereich zuhause ist.

Ob per Notebook, Tablet oder Smartphone, das Büro ist immer dabei. Via „ActiveSync“ erfolgt bei Windows Mobile, Symbian, Android, iOS und weiteren kompatiblen Betriebssystemen eine Echtzeitsynchronisation. Alles, was Sie am Notebook eingeben, ist in Echtzeit auf dem Smartphone verfügbar – oder umgekehrt. Kontakte und Aufgaben für alle Kollegen binnen Sekunden verfügbar machen oder Terminabsprachen im Team über einen firmenweiten Kalender organisieren - es war noch nie so einfach. Auch ohne hohes IT-Budget und Fachkräfte ist es nun möglich, alle professionellen E-Mail-Funktionen zu nutzen. „MYCOSUS Exchange“ nutzt die Technologie des Microsoft Exchange 2010 und ist voll kompatibel zu Microsoft Outlook 2007/2010, Entourage 2008 und Outlook 2011 (Mac). Bei „MYCOSUS Exchange“ zahlen Sie nur für die Konten, die Sie und Ihre Mitarbeiter nutzen. Sollten weitere Nutzer hinzukommen, lassen sich Ihre Konten einfach und umgehend erweitern. Durch das Zusammenführen der Ressourcen und ein flexibles und erfahrenes Systemhaus, profitieren Sie in puncto Preis, ohne eingeschränkte Leistungen zu erhalten.

Hätte sich Herr Müller frühzeitig für „MYCOSUS Exchange“ entschieden, hätte er seinem Kunden umgehend weiterhelfen können. Vielleicht wäre ihm dann viel Aufwand und Ärger erspart geblieben ...

Ihre Fragen beantwortet:

Tobias Thriene
Tel. +49 7724 9386-963
tobias.thriene@cosus.de
www.cosus.de